

# MG Erstfeld mit eindrucklichem Konzert

**Musik** | Gelungener Start zu den 125-Jahr-Feierlichkeiten

*Der Start zu den 125-Jahr-Feierlichkeiten erfolgte am vergangenen Wochenende mit dem traditionellen, eindrucklichen Jahreskonzert unter der musikalischen Leitung von Ehren Dirigent Daniel Gutjahr.*

Thomas Furger

Der vereinseigenen Talentschmiede, der Jungmusik Erstfeld, war es vorbehalten, das Konzert zu eröffnen. Was die zehn Jugendlichen darboten, war erfrischend und, obwohl instrumental sehr schwierig besetzt, sehr hörgefällig. Mit dem gelungenen Auftritt der Jungmusikantinnen und -musikanten war die Lust der Besucherinnen und Besucher auf das Jahreskonzert der jubelnden Musikgesellschaft Erstfeld geweckt. Mit dem «Erstfelder Festmarsch», geschrieben von Ehren Dirigent Alfred Zwyer, eröffnete die Musikgesellschaft den ersten Konzertblock sehr würdig. Die anspruchsvolle, moderne, im 6/8-Takt geschriebene Komposition wurde hervorragend dargeboten. Der junge Tiroler Komponist und Arrangeur, Martin Scharnagl, zeichnete für das Stück «Mountain Wind» verantwortlich. Mit der ruhigen und melodiosen Interpretation gelang es den Erstfelder Musikantinnen und Musikanten, eine beeindruckende Atmosphäre zu schaffen. «Majestica» lautete der Titel der nachfolgenden Darbietung. Das vom Amerikaner James Swearingen komponierte Werk überzeugte durch den ruhigen, solistischen Beginn der Querflöte, gefolgt vom rhythmischen und lebhaften Teil,



Die Erstfelder Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Daniel Gutjahr überzeugten mit einem gelungenen Konzert.

FOTO: ZVG

in welchem das eingängige Thema durch verschiedene Register abwechselungsreich und überzeugend gestaltet wurde. Das sichere und treffende Fundament durch die Perkussionisten, sowie die solide und sichere Führung durch die Begleitstimmen bildeten gesamthaft einen wahren Genuss für die Zuhörenden. Der 2008 verstorbene Einsiedler Klarinettist und Akkordeonist Martin Beeler schuf mit «Alles tanzt Fox» einen wahren Evergreen der Ländlermusikszene. Dirigent Daniel Gutjahr liess es sich nicht nehmen, diesen Titel für seine Musikgesellschaft zu arrangieren. Seine Musikantinnen und Musikanten dankten es ihm mit der fetzigen und gelungenen Aufführung dieses Titels. Das bekannte Blechquintett Canadian Brass arrangierte «The Saints Hallelujah» aus dem berühmten «Halleluja» von Georg Friedrich Händel und den

nicht minder bekannten Gospel «Oh, when the Saints» zu einer launigen Nummer. Diese gute Laune vermochte die Musikgesellschaft Erstfeld auch bestens auf das Publikum zu übertragen. «Freies Land» bildete den Abschluss des ersten Konzertblocks. Mit der Aufführung dieses Marsches erwies die Musikgesellschaft dem Komponisten Viktor Burkhardt die Ehre, welcher ebenfalls einst die Musikgesellschaft Erstfeld leitete.

## **Edwin Gutjahr senior für 65 Jahre aktives Musizieren geehrt**

Die wohl bekannteste Ballade der Rockband Gotthard trägt den Titel «Heaven». Das gelungene Arrangement von Simon Farnholz bildete den Auftakt des zweiten Konzertteils für die Musikgesellschaft Erstfeld. Nach einem Potpourri der bekanntesten Hits der Kult-Disco-Popgruppe der

70er- und 80er-Jahre, Boney M, folgte mit der Polka «Der Postillion» von Franz Watz ein böhmisches Intermezzo, bei dem die Zuhörenden zwischendurch verschiedene Posthornsignale wahrnehmen konnten. Die «Folk Pop Selection II» von Harald Kolasch vereinigte verschiedene Schweizer Gassenhauer zu einem Happy-Sound-Potpourri in bester James-Last-Manier. Artur Beuls «Übere Gotthard flüged Bräme» und der Marsch «Saluto Lugano» von Sigfried Rundel bildeten den Schluss des offiziellen Konzertteils. Die MG Erstfeld wurde aber erst nach frenetischem Applaus und zwei Zugaben, dem bekanntesten australischen Volkslied «Waltzing Matilda» und dem Marsch «Ascona», von der Bühne entlassen. Wesentlichen Anteil am gelungenen Konzertabend trug auch Marcel Isenschmid, der mit humorvollen und informativen Ansagen gekonnt durch das Programm führte. In seinem Grusswort durfte Präsident Peter Megnet verschiedene verdiente Musikantinnen und Musikanten für ihre langjährige Treue zur Musikgesellschaft Erstfeld ehren. Eine Person wurde dabei besonders erwähnt: Edwin Gutjahr senior, der seit 65(!) Jahren aktiv in der Musikgesellschaft mitwirkt. Die Musikgesellschaft Erstfeld führte ein äusserst eindruckliches Konzert auf, das vielversprechend in die Zukunft weist. Mit dem Urner Blasmusikfestival vom 21. und 22. Mai sowie dem Jubiläums-Unterhaltungsabend vom 23. September finden die Jubiläumsfeierlichkeiten der Musikgesellschaft Erstfeld ihre Fortsetzung. Diese Daten sollten sich alle Freunde der Blasmusik in der Agenda markieren.